

Falling Walls announces the Science Breakthroughs of the Year in Science Engagement, Science Start-Ups and Emerging Talents categories

- Heute hat die Falling Walls Foundation die letzten drei Titel für den wissenschaftlichen Durchbruch des Jahres 2022 verliehen.
- Die Presiträger sind Anna Berti Suman aus Italien, Simon Gröblacher und das Start-up QPhox aus den Niederlanden und Amlyn Sasha Naidu aus Pretoria.
- Die zehn "Science Breakthrough of the Year 2022"-Preisträger werden ihre wissenschaftlichen Durchbrüche am 9. November, dem Breakthrough Day auf dem Science Summit und dem Jahrestag des friedlichen Mauerfalls, vorstellen.
- Morgen wird der Summit mit dem Falling Walls Circle fortgesetzt, einem Tag mit Plenar- und Rundtischgesprächen über die Wissenschaft in der Ukraine, die planetare Gesundheit, Fortschritte in der Fusionsenergie, Ernährungssicherheit und Vertrauen in die Wissenschaft.
- Das Summit Programm ist online im kostenlosen Livestream unter falling-walls.com/ verfügbar

Berlin, 7. November 2022. Welche sind die nächsten Mauern, die in Wissenschaft und Gesellschaft fallen? Heute, am ersten Tag des Falling Walls Science Summit, hat die Falling Walls Foundation die letzten drei "Science Breakthrough of the Year"-Titel verliehen. Die in die engere Wahl gekommenen Teilnehmer in den Kategorien **Science Engagement**, **Science Start-Ups** und **Emerging Talents** präsentierten ihre Projekte live vor der Jury auf dem Summit.

In der Kategorie **Science Engagement (Falling Walls Engage)** werden Projekte ausgezeichnet, die den wissenschaftlichen Wissenstransfer fördern, Wissenschaftskommunikation stärken und die Gesellschaft in wissenschaftliche Prozesse einbeziehen. In diesem Jahr ging der Preis an **Anna Berti Suman** und ihr Projekt **Sensing for Justice**. Das Projekt erforscht das Potenzial der von der Bevölkerung betriebenen Umweltüberwachung als Beweismittel im Bereich der Umweltgerechtigkeit und als Instrument für die Umweltmediation.

"Wir haben Falling Walls Engage initiiert, um die Mauern zwischen Wissenschaft und Gesellschaft zu durchbrechen", sagt Henry Alt-Haaker, Ko-Vorsitzender der Jury und Senior Vice President Strategic Partnerships und Robert Bosch Academy bei der Robert Bosch Stiftung, dem Gründungspartner von Falling Walls Engage. "Wir sind beeindruckt von der Vielfalt der diesjährigen Bewerbungen: 193 Projekte aus 66 Ländern. Ihr Einfluss auf die wissenschaftlich fundierte Entscheidungsfindung kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden."

Der Sonderpreis für inklusives wissenschaftliches Engagement ging an **Carrie Boyce** und den Projekt **Science Is a Drag** aus Kanada (Breaking the Wall to queerer STEM Culture). Science is a Drag ist die erste Drag-Show, die sich ganz dem Thema Wissenschaft widmet, um cis-heteronormative Stereotypen von Wissenschaftlern zu hinterfragen und eine sichere Plattform für queere Wissenschaftler und Wissenschaftskommunikatoren zu bieten.

Am Pitch Day präsentierten 20 Falling Walls Engage Teilnehmer aus 17 Ländern ihre Projekte. Die Themen reichten von Initiativen zur Förderung von Wissenschaft und MINT-Kenntnissen für Kinder und unterrepräsentierte Gemeinschaften über Wasserüberwachung, Offline Bildungsangeboten.

In der Kategorie **Science-Start-Ups (Falling Walls Venture)** wird der Hauptpreis an eine Start-up-Idee verliehen, die Forschungskompetenz und unternehmerische Exzellenz am besten verbindet. Der "Science

CONTACT

Falling Walls
Foundation gGmbH
Kochstraße 6-7
10969 Berlin, Germany

Lena Taran
Press & Public Relations

Phone
+49 30 609 883 9750

Email
press@falling-walls.com

Breakthrough of the Year" Titel ging an QPhox, ein Start-up-Unternehmen aus den Niederlanden. Das Projekt arbeitet an dem ersten Quantenmodem, das die Skalierung von Quantencomputern und deren Anbindung an ein künftiges Quanteninternet ermöglichen soll.

"Nur Wissenschaft in Verbindung mit Unternehmertum wird nachhaltigen Wohlstand auf unserem Planeten sichern. Dies ist ein Thema von höchster Bedeutung, das alle Akteure in unserer Gesellschaft angeht", so der Leiter der Venture-Jury Stefan von Holtzbrinck.

In diesem Jahr stellten 25 Start-ups ihre Projekte live auf dem Summit vor. Zu den vorgestellten Themen gehörten schnelle und frühzeitige Diagnose von Krankheiten, Ernährung der Zukunft und neue Methoden der Fleisch- und Proteinproduktion sowie Softwarelösungen zur Beschleunigung von Forschung und Entwicklung mit besonderem Fokus auf die Pharmazie.

In der Kategorie **Emerging Talents (Falling Walls Lab)** wird der "Falling Walls Breakthrough of the Year" an Studenten und Nachwuchskräfte für ihre innovativen Ideen verliehen. 80 Teilnehmer aus 54 Ländern präsentierten ihre bahnbrechenden Ideen, die sich mit modernen Herausforderungen wie Impfstoffgerechtigkeit, globaler Erwärmung und der Verfolgung und Beseitigung von Weltraummüll befassen.

Die Gewinnerin des Falling Walls Pretoria Tamlyn Sasha Naidu gewann den Hauptpreis mit ihrem Pitch zum Thema "Breaking the Wall of Acid Mine Drainage". Tamlyns Projekt befasst sich mit bergbaubedingter Wasserverschmutzung und Landverlust.

Sie verwendet Abfallprodukte aus dem Raffinerie- und Landwirtschaftssektor zur Aufbereitung von Bergbauabwässern, wodurch ein nährstoffreicher Schlamm entsteht, der für die Hydrokultur verwendet werden kann.

Dame Sarah Springman, Rektorin des St. Hilda's College in Oxford und Vorsitzende der Jury des Falling Walls Lab, sagt: *"Es ist wirklich großartig, 80 jungen Unternehmern aus aller Welt zuzuhören, die sich in jeder Hinsicht unterscheiden, wie sie sich präsentieren, überzeugen, vernetzen und diese Mauern niederreißen. Ich glaube, dass es ein wirklich wichtiger informeller Teil der Ausbildung eines jungen Menschen ist, seine Ideen in einem relativ unterstützenden Wachstumsumfeld und auf einer intimeren Bühne als der, auf die er später im Leben treffen wird, darzustellen und zu präsentieren. Nichtsdestotrotz bietet die Teilnahme an der prestigeträchtigen Falling Walls-Veranstaltung als Labster und zu diesem historischen Jahrestag die Möglichkeit, fortgeschrittenere Unternehmer zu beobachten und von ihnen zu lernen und ihr Verhalten und ihre Leistung zu modellieren (und sogar zu verbessern)!"*

Emma Horn, Gewinnerin des Falling Walls Lab Cape Town, gewann den zweiten Platz für ihren Pitch zum Thema "Breaking the Wall of Tile Manufacturing". Emmas Arbeit befasst sich mit dem ersten 3D-Drucker für Biokacheln mit Binderstrahl.

Ayushi Chauhan, Gewinnerin des Falling Wall Lab India, gewann den dritten Platz beim globalen Falling Walls Lab-Finale für ihren Pitch zum Thema "Breaking the Wall of Tuberculosis". Ayushis Projekt befasst sich mit dem Fehlen eines zugänglichen Instruments für eine angemessene Überwachung von DR-TB-Fällen. Sie arbeitet an einer neuen Generation von tragbaren Geräten, mit denen Punktmutationen, die für DR-TB verantwortlich sind, schnell erkannt werden können.

Pressekontakt: Olena Taran, Pressesprecherin Falling Walls Foundation, press@falling-walls.com

Über den Falling Walls Science Summit

Der Falling Walls Science Summit ist ein führendes internationales, interdisziplinäres und sektorübergreifendes Forum für wissenschaftliche Durchbrüche und den wissenschaftlichen Dialog zwischen führenden Wissenschaftlern und der Gesellschaft weltweit. Die Veranstaltung findet jedes Jahr vom 7. bis 9. November in Berlin statt, um an den Fall der Berliner Mauer zu erinnern. Mit den Formaten Falling Walls Pitches (7. November), Falling Walls Circle (8. November) und Falling Walls Science Breakthroughs of the Year (9. November) ist der Falling Walls Science Summit das führende Forum für

CONTACT

Falling Walls
Foundation gGmbH
Kochstraße 6-7
10969 Berlin, Germany

Lena Taran
Press & Public Relations

Phone
+49 30 609 883 9750

Email
press@falling-walls.com

globale Wissenschaftsführer aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Medien und Zivilgesellschaft, um das Potenzial wissenschaftlicher Durchbrüche zur Lösung großer Herausforderungen und zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft zu diskutieren. Der Falling Walls Science Summit wird von der gemeinnützigen Falling Walls Foundation organisiert.

CONTACT

**Falling Walls
Foundation gGmbH**
Kochstraße 6-7
10969 Berlin, Germany

Lena Taran
Press & Public Relations

Phone
+49 30 609 883 9750

Email
press@falling-walls.com

CONTACT

**Falling Walls
Foundation gGmbH**
Kochstraße 6-7
10969 Berlin, Germany

Lena Taran
Press & Public Relations

Phone
+49 30 609 883 9750

Email
press@falling-walls.com